

Österreich's ultimativste Rockband aus Wien Simmering formierte sich Anfang 2014. Nach einigen in der Szene gefeierten Titeln und Konzerten gelang bereits ein halbes Jahr später mit der Helene-Fischer-Coverversion namens "Arbeitslos" der erste YouTube-Hit. Der Nacht-und-Nebel-Schnellschuss knackte die Millionenmarke und ist in einer neu arrangierten, krachenden Punk-Version auch auf dem Debüt-Album "Irokesentango" veröffentlicht. Dass vom CD-Cover der Wiener Bürgermeister Michael Häupl samt Irokesenhaarschnitt und Stinkefinger grüßt, rief SPÖ-Funktionäre auf den Plan, tat dem Erfolg von Band und Album aber keinen Abbruch. Im Gegenteil: Die Band eröffnete vor 10.000 Fans die Hauptbühne des Nova-Rock-Festivals, das Album schaffte es auf Rang 14 der österreichischen Album-Charts.

Weiters ebnete das Album den Weg zur ersten Nominierung für den wichtigsten österreichischen Musikpreis. TURBOBIER gewann im April 2016 den **Amadeus Austrian Music Award** in der Kategorie "Hard & Heavy". Im Herbst stellte die Band gemeinsam mit ihren Fans am TurboFest #1 den Weltrekord im Massen-Dosenstechen auf. 412 Teilnehmer ließen es sich nicht nehmen mit der Band eine Dose zu exen.

Im Januar 2017 veröffentlichte TURBOBIER das zweite Album "Das Neue Testament" auf dem eigenen Label des Sängers Marco Pogo - ‚Pogo's Empire', das auf **Platz 1** der österreichischen Albumcharts einstieg.

Im Laufe des Sommers spielte TURBOBIER auf Festivals wie dem Wacken Open Air, Summer Breeze, Big Day Out, Frequency Festival, Open Flair und vielen mehr. Abseits der musikalischen Front gibt man sich mittlerweile als Selbstversorger, denn mit TurboBier hat die Band **eine eigene Biermarke** im Lebensmitteleinzelhandel. Das Vollbier mit dem Extra-Turbo (5,7 %) ist in Österreich bei der Supermarktkette SPAR erhältlich. Parallel zum permanenten Touren und Bier-Vertreiben gründete Marco Pogo auch ‚Die Bierpartei - BPÖ' - eine im Österreichischen Parteienregister eingetragene Partei, die sich unaufhaltsam wachsendem Zulauf erfreut.